

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: A II 1 - vj 3/15 SH

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene in Schleswig-Holstein im 3. Vierteljahr 2015

Herausgegeben am: 18. März 2016



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Isolde Schlüter

Telefon: 040 42831-1754

in isolde.schlueter@statistik-nord.de

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2016
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Rechtsgrundlage:

Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes in der Fassung vom 20. April 2013 (BGBl. I. S. 826), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes zur Bereinigung des Rechts der Lebenspartner vom 20. November 2015 (BGBl. I S. 2010)

Hinweis:

Bundeszahlen veröffentlicht das Statistische Bundesamt in seiner Fachserie 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“, Reihe 1 „Gebiet und Bevölkerung“.

1. Schleswig-Holstein im 3. Vierteljahr 2015

	Juli	August	September	3. Vierteljahr 2015	3. Vierteljahr 2014	Veränderung
	2015					
Eheschließungen	2 569	2 500	1 468	6 537	5 915	622
Lebendgeborene	2 394	2 108	1 723	6 225	6 805	- 580
Gestorbene	2 972	2 488	2 329	7 789	7 794	- 5
Überschuss der Geborenen oder der Gestorbenen (-)	- 578	- 380	- 606	- 1 564	- 989	x

2. Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise für das 3. Vierteljahr 2015

Gebiet	Eheschließungen	Lebendgeborene		Gestorbene		Überschuss der Geborenen oder der Gestorbenen (-)	
	Anzahl	ins- gesamt	Nicht- deutsche	ins- gesamt	Nicht- deutsche	ins- gesamt	Nicht- deutsche
Kreisfreie Stadt							
FLENSBURG	214	214	11	251	4	- 37	7
KIEL	395	656	63	554	18	102	45
LÜBECK	417	494	41	648	19	- 154	22
NEUMÜNSTER	140	180	14	236	4	- 56	10
KREISFREIE STÄDTE zusammen	1 166	1 544	129	1 689	45	- 145	84
Kreis							
Dithmarschen	266	231	27	453	5	- 222	22
Herzogtum Lauenburg	335	433	23	498	7	- 65	16
Nordfriesland	823	308	16	447	6	- 139	10
Ostholstein	762	358	8	649	9	- 291	- 1
Pinneberg	745	738	60	781	21	- 43	39
Plön	348	250	7	341	5	- 91	2
Rendsburg-Eckernförde	547	557	18	698	9	- 141	9
Schleswig-Flensburg	442	382	12	553	4	- 171	8
Segeberg	410	610	50	686	7	- 76	43
Steinburg	218	255	12	372	3	- 117	9
Stormarn	475	559	35	622	7	- 63	28
Kreise zusammen	5 371	4 681	268	6 100	83	- 1 419	185
Schleswig-Holstein	6 537	6 225	397	7 789	128	- 1 564	269
davon							
männlich	×	3 137	211	3 856	79	- 719	132
weiblich	×	3 088	186	3 933	49	- 845	137